

Herrliberg, 14. Oktober 2011

MEDIENMITTEILUNG

9-Monatsbericht 2011 (Januar - September 2011)

EMS-Gruppe: Positive Geschäftsentwicklung Starker Schweizer Franken Abschwächende Konjunktur

Geschäftsverlauf Januar - September 2011

Die EMS-Gruppe, die in den Geschäftsbereichen **Polymere Werkstoffe** und **Feinchemikalien / Engineering** weltweit tätig ist und deren Gesellschaften in der EMS-CHEMIE HOLDING AG zusammengefasst sind, erzielte in den ersten neun Monaten 2011 einen im Vergleich zum Vorjahr 15.0% höheren **Nettoumsatz** in lokalen Währungen. In Schweizer Franken belief sich der Umsatz auf CHF 1'255 Mio. (1'226) und lag damit 2.3% über Vorjahr.

Die bereits im 2. Quartal 2011 festgestellte Verlangsamung des weltwirtschaftlichen Wachstums akzentuierte sich im 3. Quartal: Die ungelösten Schuldenprobleme in Europa und den USA sowie die Verwerfungen an den Finanz- und Devisenmärkten lösten weltweit eine allgemeine Verunsicherung über die weitere Konjunktorentwicklung und ein vorsichtig-kurzfristigeres Verhalten bei Konsumenten und Kunden aus. Kauf- und Investitionsentscheide werden zunehmend zurückhaltend getroffen und Lagerbestände reduziert.

Im 3. Quartal 2011 steigerte EMS den Nettoumsatz in lokalen Währungen um 13.2% gegenüber Vorjahr. Besonders positiv entwickelten sich die asiatischen Absatzmärkte sowie das weltweite Autozuliefergeschäft EMS-EFTEC. Mittels zusätzlicher Produktionskapazität wurde das wachsende Geschäft der Hochtemperaturwerkstoffe weiter ausgebaut. Der im Vergleich zum Vorjahr massiv stärkere Schweizer Franken beeinträchtigte aber zunehmend die Umsatz- und Ergebnisentwicklung in Schweizer Franken. EMS erwirtschaftet über 95% des Umsatzes ausserhalb der Schweiz.

In den kommenden Monaten rechnet EMS mit einer deutlich schwächeren Konjunktur bei anhaltend ungünstigen Währungsverhältnissen. Der **Nettoumsatz** und das **Betriebsergebnis (EBIT)** in Schweizer Franken werden für das **Gesamtjahr 2011** unverändert leicht über Vorjahr erwartet.

Umsatzentwicklung / Finanzielle Kennzahlen Januar - September 2011

In Mio. CHF	2011 (Jan-Sep)	%-Abw. Vorjahr	2010 (Jan-Sep)
Nettoumsatz EMS-Gruppe	1'255	+2.3%	1'226
- In lokalen Währungen		+15.0%	
- Polymere Werkstoffe	1'031	+3.5%	996
- In lokalen Währungen		+16.0%	
- Feinchemikalien / Engineering	223	-2.9%	230
- In lokalen Währungen		+10.4%	

Kommentar zu den einzelnen Geschäftsbereichen

Im Hauptbereich der **Polymeren Werkstoffe** wurde das Geschäft mit Spezialitäten weiter ausgebaut. Neue Anwendungen wurden erschlossen. Besonders positiv entwickelten sich die Metallsatz-Anwendungen, insbesondere mit Hochtemperaturwerkstoffen. Die neue Produktionslinie für Hochtemperaturwerkstoffe ging Ende 2. Quartal 2011 in Betrieb. Der Unternehmensbereich EMS-EFTEC konnte weltweit Neugeschäfte dazugewinnen.

Auch im Nebenbereich **Feinchemikalien / Engineering** wurden die Marktpositionen ausgebaut. Ansonsten entwickelte sich das Geschäft plangemäss.

Die Umsatz- und Ergebnisentwicklung wurde bei beiden Geschäftsbereichen zunehmend durch sehr ungünstige Währungsverhältnisse (starker Schweizer Franken) beeinträchtigt.

Ausblick

Die Vorzeichen einer weltweiten konjunkturellen Abkühlung häuften sich im 3. Quartal 2011. Konsumenten und Kunden zeigen sich zunehmend verunsichert über den weiteren Wirtschaftsverlauf und agieren vorsichtig. Speziell die ungelösten Schuldenprobleme in Europa und den USA und die Turbulenzen an den Finanzmärkten drücken auf die Konsum- und Investitionsstimmung. Lagerbestände werden reduziert, Produktionen gedrosselt. EMS rechnet kurz- und mittelfristig eher mit einer Verschärfung der staatlichen Schuldenprobleme als mit deren grundsätzlichen Lösung, begleitet von einem weltweiten Konjunkturrückgang. Der Aufwertungsdruck auf den Schweizer Franken bleibt hoch.

EMS hat sich bereits in den letzten Monaten auf ein schwieriges Marktumfeld eingestellt. Die erfolgreiche Strategie der Konzentration auf Spezialitäten im Bereich der Polymeren Werkstoffe wird weitergeführt. Der rasche Abschluss von Neugeschäften steht dabei im Vordergrund. Neuinvestitionen werden tief gehalten und spezifische Effizienzsteigerungsprogramme zur Kostenreduktion sind weltweit in Umsetzung.

Trotz schlechterem Marktumfeld und anhaltendem Aufwertungsdruck auf den Schweizer Franken werden **Nettoumsatz** und **Betriebsergebnis (EBIT) 2011** in Schweizer Franken unverändert leicht über Vorjahr erwartet.

Termine

EMS gibt quartalsweise den Nettoumsatz sowie halbjährlich und jährlich den Nettoumsatz und das Ergebnis bekannt.

- | | |
|--|------------------|
| - Medienkonferenz / Jahresabschluss 2011 | 10. Februar 2012 |
| - 3-Monatsbericht 2012 | April 2012 |
| - Medienkonferenz / Halbjahresabschluss 2012 | 13. Juli 2012 |
| - Generalversammlung 2012 | 11. August 2012 |
| - 9-Monatsbericht 2012 | Oktober 2012 |

* * * * *